

Hinweise zum Auftragsformular (Anhang B)

Lesen Sie bitte – **bevor Sie das Auftragsformular ausfüllen** – die „Richtlinien für die Anerkennung von Errichterfirmen für Entrauchungsanlagen in Treppenträumen“ (VdS 2222) und diese Hinweise sorgfältig durch. Die Nummerierung folgt der des Auftragsformulars.

- ① Bitte Titel angeben, z.B.: staatlich geprüfter Techniker, Dipl.-Ing., Ing. (grad.) oder Meister.
- ② Bitte Teilnahme an Fachseminaren angeben und Belege beifügen. Aus den Belegen müssen die behandelten Themen, der Zeitraum und der Veranstalter der Seminare hervorgehen
- ③ Die Angaben zur zusätzlichen Fachkraft sind nicht erforderlich, wenn eine stellvertretende hauptverantwortliche Fachkraft für die Betriebsstätte benannt wurde.
- ④ Geben Sie die VdS-Anerkennungsnummer und den Anerkennungsinhaber der verwendeten Entrauchungssysteme an. Diese Angaben können dem Verzeichnis der VdS-anerkannten Bauteile und Systeme für Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (VdS 2474) entnommen werden.
- ⑤ Welche Unterlagen erforderlich sind, hängt von der Auftragsart ab (Erstanerkennung/Verlängerung/Änderung/Ergänzung). Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Richtlinien unter Abschnitt 5. Es brauchen nur Kopien der Nachweise beigelegt zu werden (Originale oder beglaubigte Kopien sind nicht erforderlich). Bitte kreuzen Sie für jede beigefügte Unterlage das entsprechende Feld an. Sämtliche Unterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen.
- ⑥ Nicht erforderlich bei Verlängerungsaufträgen (falls unverändert).
- ⑦ Dieser Nachweis ist beizufügen, falls die Rechtsform des Auftraggebers eine Eintragung in das Register verlangt.
- ⑧ Entfällt bei Kapitalgesellschaften. Bei neugegründeten Firmen kann statt der Auskunft aus dem Gewerberegister auch eine Kopie der abgestempelten Gewerbeanmeldung beigelegt werden.
- ⑨ Nachweis darf nicht älter als 3 Monate sein (Bilanz: 12 Monate).
- ⑩ Bitte Nachweise über die Berufsausbildung (z.B. Dipl.-Ing.- oder Meister-Urkunde), die bisherige Praxis in der Entrauchungstechnik (z.B. Zeugnisse, Projektnachweise) beifügen.
- ⑪ Bitte Nachweise über die Berufsausbildung (mindestens Gesellen-/Facharbeiterbrief der geeigneten Fachrichtung) und die bisherige Praxis in der Entrauchungstechnik (z.B. Zeugnisse, Projektnachweise) beifügen.
- ⑫ Nur bei Übertragung/Verkauf der Anerkennung erforderlich.

Anhang B – Auftragsformular

Auftrag zur

- Anerkennung als Errichterfirma für Entrauchungsanlagen in Treppenträumen
 Verlängerung der Anerkennung Nr. E _____
 Änderung der hauptverantwortlichen Fachkraft, Anerkennungs-Nr. E _____
 Benennung Änderung einer stellvertretenden hauptverantwortlichen Fachkraft, Anerkennungs-Nr. E _____
 Benennung Änderung der zusätzlichen Fachkraft, Anerkennungs-Nr. E _____
 Änderung der Firmierung der Anerkennungs-Nr. E _____
 Änderung Ergänzung von Entrauchungssystemen, Anerkennungs-Nr. E _____
 Sonstige Änderung: _____, Anerkennungs-Nr. _____

(Zutreffendes bitte ankreuzen))

1 Antraggeber

Firmenname			
Vertretungsberechtigt (bei Kapital- und Personenhandelsges.)			
Straße			
PLZ, Ort			
Telefon		Fax	
Internet-Homepage		E-Mail	

2 Betriebsstätte des Auftraggebers

Der Auftraggeber beabsichtigt, Entrauchungsanlagen in Treppenträumen nach den VdS-Richtlinien zu errichten:

- durch seine Betriebsstätte am Firmensitz gemäß Ziffer 1
 durch eine juristisch unselbstständige Betriebsstätte an anderer Stelle als am Firmensitz gemäß Ziffer 1:

Firmenname			
Straße			
PLZ, Ort			
Telefon		Fax	
Internet-Homepage		E-Mail	

3 Hauptverantwortliche Fachkraft für die Betriebsstätte

Name, Vorname		Geburtsdatum	
Berufliche Ausbildung ①			
Ausbildung in der Entrauchungstechnik ②			
Bisherige Praxis in der Entrauchungstechnik (Art und Dauer)			

4 Stellvertretende hauptverantwortliche Fachkraft für die Betriebsstätte – falls vorhanden

Name, Vorname		Geburtsdatum	
Berufliche Ausbildung ①			
Ausbildung in der Entrauchungstechnik ②			
Bisherige Praxis in der Entrauchungstechnik (Art und Dauer)			

5	Zusätzliche Fachkraft für die Betriebsstätte ③		
	Name, Vorname		Geburtsdatum
	Berufliche Ausbildung ①		
	Ausbildung in der Entrauchungstechnik ②		
	Bisherige Praxis in der Entrauchungstechnik (Art und Dauer)		
6	Entrauchungssystem		
	Anerkennungs-Nummer ④	Inhaber der Anerkennung ④	
	S		
	S		
	S		
	S		
	S		
	S		
	S		
	S		
	S		
	S		
	S		
7	Beigefügte Unterlagen ⑤		
	Folgende Unterlagen sind dem Antrag beigefügt:		
	Bescheinigung über die Eintragung im Handelsregister ⑥ ⑦		<input type="checkbox"/>
	Auskunft aus dem Gewerberegister ⑥ ⑧		<input type="checkbox"/>
	Unbedenklichkeitsbescheinigung des zust. Finanzamts oder Bankauskunft oder testierte Bilanz ⑥ ⑨		<input type="checkbox"/>
	Lieferzusage(n) der (des) Systeminhaber(s) ⑨		<input type="checkbox"/>
	Muster des Instandhaltungsvertrags ⑥		<input type="checkbox"/>
	Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung ⑥		<input type="checkbox"/>
	Nachweis über die Vollzeitbeschäftigung der hauptverantwortlichen Fachkraft und mindestens einer weiteren benannten Fachkraft (z.B. durch auszugsweise Kopie des Arbeitsvertrags oder schriftliche Bestätigung) ⑥		<input type="checkbox"/>
	Nachweis über die Qualifikation der hauptverantwortlichen Fachkraft für die Betriebsstätte ⑥ ⑩		<input type="checkbox"/>
	Schulungsnachweis(e) für die hauptverantwortliche Fachkraft für die Betriebsstätte (EAT-System und allgemein)		
	Nachweis über die Qualifikation der stellvertretenden hauptverantwortlichen Fachkraft für die Betriebsstätte (sofern vorgesehen) ⑥ ⑩		<input type="checkbox"/>
	Schulungsnachweis(e) für die stellvertretende hauptverantwortliche Fachkraft für die Betriebsstätte (EAT-System und allgemein) (sofern vorgesehen)		<input type="checkbox"/>
	Nachweise über die Qualifikation der zusätzlichen Fachkraft für die Betriebsstätte ⑥ ⑪		<input type="checkbox"/>
Abtretungserklärung des bisherigen Anerkennungsinhabers ⑫		<input type="checkbox"/>	
Übernahmeerklärung des neuen Anerkennungsinhabers ⑫		<input type="checkbox"/>	

8

Verpflichtungen

Der Auftraggeber bestätigt, dass er die „Richtlinien für die Anerkennung von Errichterfirmen für Entrauchungsanlagen in Treppenträumen“, VdS 2222 erhalten hat und diese Richtlinien in ihrer aktuellen Fassung als Vertragsbestandteil anerkennt. Der Auftraggeber bestätigt ferner den Erhalt der zum Zeitpunkt der Auftragstellung gültigen Gebührentabelle für VdS-Dienstleistungen.

Datum

Firmenstempel/Unterschrift des Auftraggebers